



Methoden und Bereiche der Förderung interkultureller kommunikativer Kompetenz im Rahmen der germanistischen Ausbildung

Förderer: Forschungsinstitut der Sapientia Stiftung (1 März 2015 – 31 August 2016)

Die Förderung interkultureller kommunikativer Kompetenz ist nicht nur ein Schlagwort im Kontext des lebenslangen Lernens, sondern stellt gleichzeitig eine der aktuellsten Herausforderungen in der germanistischen Ausbildung dar. Das globale Ziel der Forschung besteht daher im Antrieb des wissenschaftlichen Denkens über Methoden und Bereiche der Förderung interkultureller kommunikativer Kompetenz. Die Schwerpunkte der Forschung sind: interkulturelle Phraseologie; Entwicklung interkultureller Kompetenz durch den Einsatz von Multimedia im DaF-Unterricht; Entwicklung der interkulturellen kommunikativen Kompetenz und Grammatikunterricht; interkulturelle Kompetenz und kontrastive Linguistik; kommunikativ- didaktische Methoden im Rahmen der Kompetenzentwicklung interkultureller Kommunikation, sowie im Unterricht des Faches *Interkulturelle Kommunikation*. Das konkrete Ziel des vorliegenden Projekts ist die Erforschung und der Entwurf solcher innovativen Methoden, welche die optimalste Förderung interkultureller kommunikativer Kompetenz in der germanistischen Ausbildung ermöglichen.